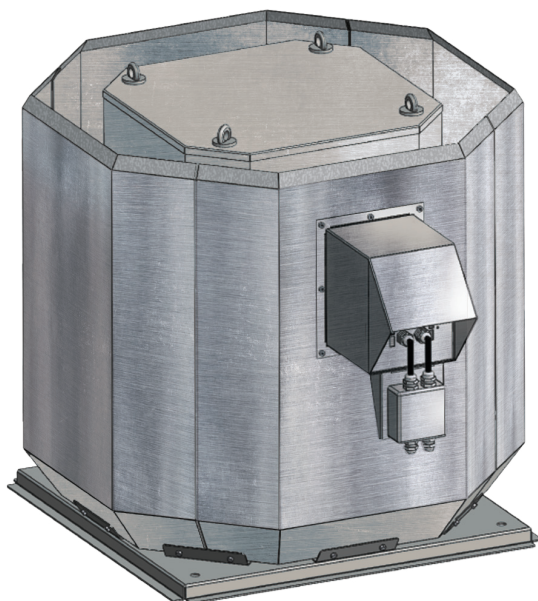




Klimawent Fire
ALL FOR SAFETY



INTENSIVE-Ventilatoren

besitzen das
Leistungsbeständigkeitszertifikat Nr.:
1488-CPR-0523/W

Sie wurden gemäß der EN 12101-3-Norm
überprüft und gemäß der EN 13501-4-Norm
folgend klassifiziert:

- F₄₀₀ 120
- F₃₀₀ 60
- F₂₀₀ 120

Bestimmung

INTENSIVE-Ventilatoren sind zur Entfernung von Wärme, Abgasen und Rauch, die während Bränden entstehen, bestimmt. Sie können in folgenden Systemen arbeiten:

- allgemeine Lüftung/Komfortlüftung
- Brandlüftung
- gemischte Lüftung [Doppelfunktionsgeräte, bei der Anwendung eines Zweigangmotors]

Die Typenreihe der Ventilatoren zählt sieben Größen [315, 355, 400, 500, 630, 710, 800]. Ihre Leistung beträgt von 0,18 bis 22 kW.

Der maximale Luftdurchsatz beträgt 52 000 [m³/h] und der maximale statische Luftdruck – 1850 [Pa].

Bau

Das Gehäuse des Ventilators bildet eine achteckige Abschirmung aus Aluminiumblech. Im Gehäuse ist auf einer Stützkonstruktion ein Elektromotor montiert, auf dessen Zapfen ein Radiallaufrad gesetzt ist. Das Laufrad ist gemäß der PN-93/N-01359-Norm statisch und dynamisch ausgewuchtet und erreicht die G 6,3-Klasse.

Durch eine entsprechende Wahl des Neigungswinkels der Schaufeln erreicht das Gerät hohe Luftdrücke, einen hohen Leistungsgrad und einen niedrigen Schalldruckpegel.

Ein doppelseitiges Laufrad ermöglicht einen intensiven Luftdurchfluss durch eine isolierte Motorkammer. Der Motor befindet sich außerhalb des Luftstroms. Er wird durch Außenluft, die mittels eines isolierten Kühlkanals zugeführt wird, abgekühlt.

Der Ventilator kann entweder auf einem Dachuntersatz oder einem gemauerten Sockel mit quadratischem Querschnitt montiert werden.

Zum Antrieb der INTENSIVE-Ventilatoren werden folgende Motoren eingesetzt:

- Eingang-, Dreiphasenmotoren [230/400V (Y) oder 400/690V (D/Y)]
- Zweigang- Dreiphasenmotoren [400/400 (Y/YY)]
Motoren der IE2- und IE3-Klasse.

Das Gehäuse der Geräts wird standardweise nicht gestrichen. Auf Kundenwunsch kann es in RAL-Farbe pulverbeschichtet werden (zusätzliche Gebühr).

Zusatzausstattung

Zusatzausstattung des INTENSIVE-Ventilators bilden:

- ein isolierter Dachuntersatz – IPD
- ein schalldämpfender Dachuntersatz – TPD
- eine automatische Rückschlagklappe – SKZ
- ein Flansch-Kompensator – KK
- Aufnahmeflansch – K
- ein Schutznetz – SO
- ein Kanalschalldämpfer – KTH, KTH-R [ohne Kern/mit Kern]
- ein schalldämpfendes Ventilatorgehäuse – TOW
- ein Serviceschalter – WS.

Das Zubehör wurde während Brandversuchen der ganzen Typenreihe von INTENSIVE-Ventilatoren gemäß der EN 12101-3-Norm getestet und befindet sich in unserem KLIMAWENT FIRE-Angebot.

Die Zusatzausstattung wird vom Kunden gewählt. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir den WS-Serviceschalter zum Ausschalten der Energieversorgung während Installations- und Servicearbeiten.

Ein volles Angebot von Entrauchungsventilatoren finden Sie auf unserer Website: www.klimawentfire.pl.